

**Redepunkte Klaus Franz, Kommunikator des Jahres,
Wiesbaden, 2.10.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Jury, lieber Herr Nies.

Diese Auszeichnung ist ein Zeichen dafür, dass in wirtschaftlichen Krisenzeiten Arbeitnehmervertreter und die Mitbestimmung einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten können, die Krise und deren Auswirkung sozial verträglich zu meistern - und dass dies auch anerkannt wird. Das ist eine klare Stärke unseres Gesellschaftssystems des sozialen Dialogs versus der reinen Shareholder-Value-Betrachtung.

Kommunikation muss immer ehrlich und authentisch sein, ob vor 20.000 demonstrierenden Beschäftigten oder hier. Entscheidend ist, wie dicht man an den Menschen ist.

Oft werde ich gefragt, woher ich die Kraft in so schwierigen Zeiten her nehme. Nicht der Glaube, sondern die Überzeugung ist es, was mich antreibt, und das solide Fundament der Opel Belegschaft und die genaue Kenntnis darüber

Erfolgreiche Kommunikation ist immer Zuhörerorientiert und unkonventionell, aber nicht populistisch sondern von Überzeugung geprägt

Kommunikation kann Menschen begeistern, überzeugen und vor allem zusammenführen. Darüber hinaus ist es im Falle von Opel gelungen, Parteien und Politiker der unterschiedlichen Couleur zusammenzuführen, Nischen zu besetzen und das vom Management hinterlassene Vakuum zu füllen.

Die Medien sind die vierte Gewalt in unserem Staat und oftmals einflussreicher als jede Demonstration oder Streik. Diese Erkenntnis habe ich sehr früh gewonnen und mir natürlich auch zu Eigen gemacht.

Kommunikation muss simpel, eingängig und leicht verständlich sein. Je eindeutiger, desto überzeugender. Wer würde es verstehen die 106 eigenständigen Unternehmen und deren Verflechtung untereinander zu erklären. Es hilft die Bildhaftigkeit der Sprache. Mein Symbol war: Überall, wo Opel draufsteht, muss auch Opel drin sein.

Oder die 100%ige finanzielle Abhängigkeit von GM damit zu Ausdruck zu bringen, dass Opel nicht einmal über ein eigenes Bankkonto verfügt.

Kommunikation kann Denk- und Erkenntnisprozesse auslösen. So finde ich vielleicht bei Ihnen eine Reihe von Unterstützerinnen und Unterstützern dafür, die „geregelt Planinsolvenz“ zum Unwort des Jahres erklären zu lassen. Beantragt habe ich dies schon.